

Inhalt

Vorwort 9

Teil 1: **Der Grundsatz philosophischen Argumentierens**

1. Was man im Lehnstuhl wissen kann 14
2. Die ewigen großen Fragen der Philosophie 16
3. Von der Welt zur Bezugnahme auf die Welt 17

Teil 2: **Argumente, Schlussregeln, Argumentationsmuster**

4. Der Aufbau eines Arguments 22
 - 4.1 Ein erstes Beispiel für ein Argument 22
 - 4.2 Die Schlüssigkeit von Argumenten 23
 - 4.3 Vom Argument zur Form eines Arguments 25
 - 4.4 Logisch gültige Schlussregeln 28
 - 4.5 Annahmen um des Arguments willen 32
5. Zu Begriff und Funktion deskriptiver Argumente 34
 - 5.1 Über Gründe und Argumente 34
 - 5.2 Über die zwei wichtigsten Funktionen deskriptiver Argumente 36
6. Zur logischen Rekonstruktion von Argumenten 38
 - 6.1 Ein Argument wird rekonstruiert 38
 - 6.2 Fehlschlüsse und die Methode der Prämissen-ergänzung 41
 - 6.3 Die formale Logik als Kontrastfolie 45
 - 6.4 Deduktive und nicht-deduktive Argumente 47
7. Argumentationsmuster 51
 - 7.1 Von der formalen Logik zur Topik 51
 - 7.2 Descartes' «Cogito ergo sum» 55
8. Über die Darstellung von Argumenten 59

Teil 3: Argumentationsmuster der Philosophie

9. Transzendente Argumente 68

9.1 «Bedingungen der Möglichkeit» der Bezugnahme 68

9.2 Topik und Urteilkraft 75

9.3 Fehlschlüsse im Kontext transzendentaler
Argumente 76

9.4 «Bedingungen der Möglichkeit» des Argumentierens 78

10. Selbstanwendungsargumente 81

10.1 Selbstbezügliche Aussagen 81

10.2 Zwei weitere Beispiele für Selbstanwendungs-
argumente 86

10.3 Zur Problematik der Selbstanwendungsargumente 88

11. Modale Argumente 94

11.1 Modale Aussagen 95

11.2 Mögliche Welten 96

11.3 Bedingte Notwendigkeit 100

11.4 Die Notwendigkeit transzendentaler Aussagen 102

11.5 Zur Kritik des modalen Realismus 106

11.6 Mögliche-Welten-Argumente 110

12. Gedankenexperimente 116

12.1 Temperaturen sehen 117

12.2 Der Ablauf eines Gedankenexperiments 121

12.3 Gehirne im Tank 122

13. Das Argumentieren mit Rationalitätsannahmen 125

13.1 Intensionale Fehlschlüsse 126

13.2 Rationalität des Wissens 128

13.3 Kritik idealisierender epistemischer Prinzipien 134

13.4 Die Vagheit des Vernunftbegriffs 136

13.5 Zweckrationalität und praktischer Syllogismus 138

14. Argumentieren in der Ethik 139

14.1 Zur «Schlüssigkeit» normativer Argumente 140

14.2 Elementare Regeln des moralischen
Argumentierens 144

14.3 Ein Beispiel für ein Argument aus der Ethik 147

14.4 Oberste moralische Prinzipien 151

14.5 Das Prinzip der Verallgemeinerung 153

- 14.6 Die Ethik des Argumentierens 161
- 14.7 Möglichkeiten und Grenzen moralischen Argumentierens 168
- 15. Analogieargumente 171**
 - 15.1 Die Uhrenanalogie von Leibniz 171
 - 15.2 Strukturen, Analogien, Modelle 175
 - 15.3 Humes teleologischer Gottesbeweis 178
 - 15.4 Analogieargumente und die Suche nach der Einheit der Welt 180
 - 15.5 Schlüsse auf die beste Erklärung als Analogieargumente 184
 - 15.6 Metaphern in der Philosophie 188
- 16. Sprachkritische Argumente 195**
 - 16.1 «Sein ist offenbar kein reales Prädikat» 196
 - 16.2 «Das Gespenst in der Maschine» 198
 - 16.3 «Das Nichts nichtet» 203
 - 16.4 Der «linguistic turn» 211

Teil 4: Dialektische Strukturen in der Philosophie

- 17. Argumente kritisieren Argumente 216**
 - 17.1 Einwände gegen ein Argument 217
 - 17.2 Temperaturen fühlen und sehen 220
 - 17.3 Das chinesische und das erleuchtete Zimmer 226
- 18. Widersprüche 232**
 - 18.1 Der Umgang mit Widersprüchen 232
 - 18.2 Erklärung von Widersprüchen 234
 - 18.3 Dialektik: Die Kontroverse als Modell der Wirklichkeit 238
 - 18.4 «Reale Widersprüche» 243
- 19. Der Streit der Philosophen 248**
 - 19.1 Ein Panorama der Welt im Großen und Ganzen 249
 - 19.2 Quines Maxime 257
 - 19.3 Philosophiegeschichte als Ausloten logischer Spielräume 263
 - 19.4 Empirisches Wissen und philosophische Argumente 270

19.5 Entdeckungen in der Philosophie	275
19.6 Eine Erklärung für den Streit der Philosophen	279

Teil 5: Anhang

20. Ein kurzer Einblick in die klassische formale Logik	282
20.1 Die drei Prinzipien der klassischen formalen Logik	282
20.2 Die extensionale Bedeutungsfestlegung der Junktoren	284
20.3 Aussagenlogische Gesetze	289
20.4 Singuläre und generelle Termini	290
20.5 Quantoren	292
20.6 Quantorenlogische Gesetze	295
20.7 Liste einiger fundamentaler logischer Gesetze	298
Literaturverzeichnis	300
(a) Zitierte oder erwähnte Texte	300
(b) Empfehlungen zur ergänzenden und vertiefenden Lektüre	303
Anmerkungen	304
Sachregister	309
Personenregister	311